

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

23. Jahrgang, 20. Nov. 2008, Ausgabe 10



Aus dem Inhalt:

- Weihnachtsbasar rund um den Rathausbrunnen
- Drachenbläser werden Landesmeister
- Folklorechor feiert 30-jähriges Bestehen
- Gemeinde trauert um Gemeinderatsmitglieder
- Gottesdienstsanzeiger und vieles mehr

Benefizkonzert 30 Jahre Folklorechor

Trauer um ehemalige Gemeinderatsmitglieder

Die Gemeinde trauert um drei ehemalige Gemeinderatsmitglieder, die dieses Jahr von uns gegangen sind.

Jürgen Fritsch gehörte von 1996 bis 2002 als damals jüngstes Mitglied dem Gemeinderat an. Er brachte seine frischen Ansichten vor allem bei der Jugend- und Vereinsarbeit und seine Erfahrungen als Unternehmer und Handwerker bei seiner Ausübung des Ehrenamtes ein. Sein besonderes Anliegen galt der Sanierung und Wiederbelebung des Bahnhofes zur Unterbringung des Motorrad- und Modellbauclubs. Jürgen Fritsch verstarb im Alter von 41 Jahren am 11. August 2008.

Anton Beckel gehörte dem Gemeinderat von 1972 bis 1984 an. In dieser Zeit wirkte er an vielen bedeutenden Entscheidungen mit, die die Gemeinde Bellenberg prägten, insbesondere über den Erhalt der Selbständigkeit unserer Gemeinde und über den Neubau und die Erweiterung von mehreren gemeindlichen Einrichtungen. 1954 gründete er die Rotkreuzgruppe Bellenberg und setzte sich zielstrebig für den Neubau des Rotkreuz-Hauses ein. Darüber hinaus engagierte er sich im Ehrenamt als Vereinssprecher und in der Seniorenarbeit. Anton Beckel verstarb nach schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren am 15. Oktober 2008.

Franz Eberle gehörte dem Gemeinderat von 1971 bis Ende April 2008 an und vertrat lange Zeit als dienstältestes Gemeinderatsmitglied die Bürgermeister. Mit seiner Offenheit und gradlinigen Meinungsäußerung verlor er als aufrechter Demokrat nie Gerechtigkeit und Ausgewogenheit aus den Augen. Er gestaltete über Generationen hinweg die Geschichte Bellenbergs mit. Sichtbare Zeichen seiner Tatkraft sind die von ihm selbst geschaffenen Straßenleuchten auf dem Kirchberg. Bei einer großen Vielzahl von gemeindlichen Entscheidungen hat er die Verantwortung mit Loyalität getragen, beispielsweise beim Ausbau aller Innerortsstraßen, der Erweiterung und dem Umbau der Turn- und Festhalle und beim Erhalt der Selbständigkeit der Gemeinde. Franz Eberle verstarb plötzlich und unerwartet am 20. Oktober 2008 im Alter von 74 Jahren.

Wir bedanken uns bei den Verstorbenen für ihren beispielhaften Einsatz für die Gemeinde, ihre Vereine und Bürgerinnen und Bürgern. Wir werden sie stets in einem ehrenden Andenken bewahren.

Neurodermitis bei Kindern - Betroffene suchen Betroffene

Betroffene Eltern suchen Eltern, deren Kind auch an Neurodermitis leidet. Die Diagnose Neurodermitis ist für die meisten Eltern niederschmetternd. Die Freude und der Spaß am Leben geht zwischen durchkratzten Nächten, der aufwändigen Hautpflege und der Suche nach wirksamen Therapien manchmal verloren und oft wird die ganze Energie auf die Krankheit und nicht mehr auf die schönen Seiten des Lebens gerichtet. Meist sind Nahrungsmittelallergien die Ursache der Ekzeme. Eine Vermeidung von Allergenen in der Ernährung kann eine Alternative zur Kortisontherapie sein, ist aber sehr schwierig. Bei Interesse ist eine Gründung einer Selbsthilfegruppe möglich. Kontakt beim Selbsthilfebüro KORN e. V., Telefon (0731) 50021760.

Weihnachtsbasar beim Rathausbrunnen am 6. und 7. Dezember 2008

Das nächste große Event der Drachenbläser ist der alljährliche Weihnachtsbasar, der heuer bereits zum siebten Mal stattfindet. Am Samstag, 6. Dezember 2008, ab 15 Uhr, und am Sonntag, 7. Dezember 2008, ab 14 Uhr, gibt es wieder zahlreiche Stände mit liebevoll selbstgemachten Weihnachtsbasteleien von Privatpersonen und Vereinen aus Bellenberg und Umgebung. Dazu ertönen wie jedes Jahr weihnachtliche Schalmeienklänge und auch die eine oder andere Überraschung erwartet die Besucher. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Alle Bellenberger Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Grenzbepflanzung und Reinhaltung öffentlicher Straßen

Vom Frühjahr bis zum Spätherbst erreichen die Gemeindeverwaltung viele Beschwerden über überhängende Grenzbepflanzungen, mit Unkraut bewachsene Straßenränder oder laubbedeckte Gehwege. Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, die Gehwege und Straßen sauber zu halten und die Hecken und Sträucher im eigenen Garten bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Vor allem im Herbst und bei Tauwetter im Winter ist es insbesondere wichtig, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte frei zu halten, damit das Wasser ungehindert abfließen kann. Ausdrücklich möchten wir an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass es verboten ist, Putz- und Waschwasser in die Kanalschächte auszuschütten. Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 06 oder auf der Homepage der Gemeinde www.gemeinde-bellenberg.de unter Gemeinderecht/Straßensicherungsverordnung.

Lärm und Verschmutzung - Beschwerden über Jugendliche

Immer wieder kommen Anwohner auf die Gemeinde zu und berichten, dass sich an verschiedenen Stellen in unserem Ort Jugendliche treffen und durch übermäßigen Lärm und Verschmutzung von Plätzen, Straßen und Brücken für Unmut in der Bevölkerung sorgen. Gegen das Treffen außerhalb des Kinder- und Jugendtreffs, der für alle natürlich offen steht, gibt es so lange keinen Einwand, als dass keine Beeinträchtigungen davon ausgehen. Die Eltern von Jugendlichen werden darum gebeten, auf ihre Kinder dahingehend einzuwirken, dass sie nicht Grund von Beschwerden sind.

**Heizung - Erdgas - Sanitär
und noch viel mehr...**

**...Dienst am Kunden ohne Zoff
finden Sie bei Opdenhoff**



opdenhoff
gmbh
gablonzler weg 9
bellenberg
0 73 06 / 52 73

Benefizkonzert des Folklorenchores - 3.700 Euro für Mukoviszidose e. V.

Mit einem Benefizkonzert feierte der Folklorenchor zusammen mit der Jochem-Eichner-Band sein 30-jähriges Jubiläum in der Katholischen Pfarrkirche. Über 600 Zuhörer geizten weder mit Beifall noch mit Geldspenden. 3.700 Euro kamen zusammen, worauf Musiker und Chor sehr stolz sind. War es ihnen doch ein großes Anliegen, die Einrichtung für an Mukoviszidose Erkrankte in Memmingen zu unterstützen. Paola Döberitz von der Regionalgruppe Memmingen der Mukoviszidose e. V. freute sich über die großartige Spendenbereitschaft und dankte allen Beteiligten. Der Folklorenchor gibt eine CD des Benefizkonzertes zum Preis von 12 Euro heraus, die ab Dienstag, 11. November 2008, bei Gemeindeverwaltung, Raiffeisenbank, Sparkasse und bei allen Mitgliedern des Folklorenchores erhältlich ist.



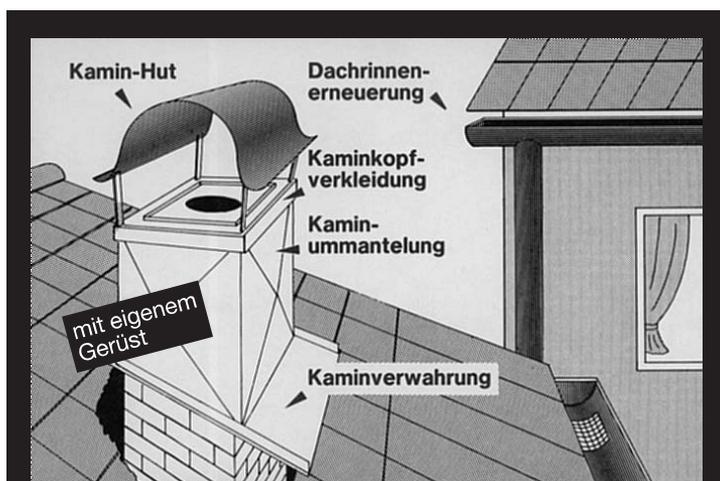
Der Folklorenchor bei seinem Benefizkonzert zum 30-jährigen Jubiläum.



Unser Bild zeigt Claudia Scherer, Dirigentin des Folklorenchores, bei der Übergabe der Spende und Paola Döberitz von der Mukoviszidose e. V. mit ihrer von der Krankheit betroffenen Tochter Angelina. Bilder: Folklorenchor.

„Du fehlst“ - Angebote für Menschen in Trauer vom Bildungszentrum Roggenburg

Nach dem Tod eines Menschen, der uns lieb und wichtig ist, verändert sich unser Leben. Nichts ist mehr, wie es war. Dabei erleben Menschen ihre Trauer durchaus sehr unterschiedlich, denn der Umgang mit dem Abschied für immer hat viele verschiedene Gesichter und Ausdrucksformen. Wie auch immer Menschen mit ihrer Trauer umgehen - Trauer braucht Raum, um ausgelebt zu werden. Am 29. November 2008, zum Begegnungstag für Menschen in Trauer, sind alle ins Bildungszentrum Roggenburg eingeladen, die ihren Partner, ihr Kind, einen Angehörigen verloren haben, oder alle, die um einen lieben Menschen trauern. Der Begegnungstag beginnt um 9 Uhr und endet um ca. 19 Uhr nach dem Abendessen. Es geht darum, seiner Trauer Raum zu geben, kleine Impulse zu bekommen, die helfen, Trauerwege besser zu verstehen, sich untereinander auszutauschen und zu spüren, dass man mit seiner Trauer nicht alleine ist. Auf Wunsch wird auch Kinderbetreuung angeboten. Die Leitung des Tages liegen bei Ulrich Hoffmann von der Ehe- und Familienseelsorge Neu-Ulm/Günzburg und Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Illertissen. Information und Anmeldung zu diesem Tag unter Telefon (07300) 96110 oder www.kloster-roggenburg.de.



W. Latzke

SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

Werner Latzke

89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Knoll - Solar



Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung
- Perfekte Planung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll
Falkenstr. 10
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73
mobil: 0172 - 73 24 173
email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt

Bellenberger Drachenbläser sind Landesmeister

Im Oktober 2008 war es wieder soweit: Die 33. Landesmeisterschaft des Landesverbandes für das Spielmannswesen in Baden-Württemberg, die alljährlich stattfindet, wurde in Staig ausgetragen. Aus dem ganzen Bundesgebiet reisten 15 Musikkapellen an, um sich im musikalischen Wettstreit in verschiedenen Kategorien zu messen.

Die Bellenberger Drachenbläser, die seit 2002 Mitglied in diesem Verband sind, traten heuer bereits zum vierten Mal an und konnten am Ende den 1. Platz und damit den Landesmeistertitel 2008 ergattern. Beurteilt wurde in

den acht Kriterien Intonation/Klangqualität, technische Ausführung, Rhythmik/Zusammenspiel, Dynamik, Stilempfinden, Tempo, Stückwahl/Leistungsfähigkeit und Gesamteindruck. Der musikalische Leiter Stefan Nußbaumer sagte überglücklich. „Bei unserer letzten Meisterschaft vor zwei Jahren waren wir stolzer Vizemeister und wollten diesen Titel erneut verteidigen. Dass wir nun Landesmeister geworden sind, ist ein Zeichen für unseren guten Zusammenhalt und das Engagement jedes einzelnen Spielers. Es ist ein Sieg, von dem wir kaum zu träumen gewagt hatten und es bestätigt uns in unserer Leidenschaft, Musik zu machen!“

Bereits am Vormittag waren die Bellenberger Musikanten an der Reihe und nach erfolgreichem Vortrag der beiden Titel „My little Lady“ von The Tremeloes sowie „One of us“ von ABBA stärkte man sich bei herrlichem Wetter auf dem Festplatz, den die Staiger Gugga-Bätscher, Veranstalter für diesen Tag, hergerichtet hatten.

Das persönliche Highlight des Tages der Drachenbläser war jedoch das Überraschungsständchen für den Verbandspräsidenten Karl Hanke. Vor der Preisverleihung, bei der die Musikerinnen und Musiker neben einer Urkunde einen großen Pokal erhielten, spielten sie ein Lied aus Peter Maffays „Tabaluga“ und wurden dabei von Didi Knoblauch, Sänger der Band „The Cash“, gesanglich unterstützt.



Die Drachenbläser wurden Landesmeister.



Die Drachenbläser bei den Wertungsspielen der 33. Landesmeisterschaft des Landesverbandes für das Spielmannswesen in Baden-Württemberg. Bilder: Drachenbläser.

Wir sind für Sie da...

Reichhaltige Aufbaupflege



6,99 €
-30%

Für trockene und sehr trockene Haut - ideal auch als Nachtpflege



Wohltuende Entspannung



12,95 €
-30%

Mit zartem Lavendelblütenduft

Apotheker Dr. Frank Henle

Tel. 07306 96100
www.apotheke-bellenberg.de
Memminger Str. 19 - 89287 Bellenberg

Aktionswoche 8.12.-14.12.08

Die Brunnen-Apotheke überprüft gratis Ihr Blutdruckmessgerät. Der Blutdruck ändert sich bei jedem Menschen fortlaufend und schafft somit die Voraussetzungen für die Leistungsfähigkeit des Körpers. Nur mit der regelmäßigen Blutdruckkontrolle kann ein Bluthochdruck rechtzeitig erkannt werden. Viele Menschen wissen jedoch nicht, dass sie an Bluthochdruck leiden. Denn oft treten Beschwerden erst im fortgeschrittenen Stadium durch Folgeerkrankungen auf. Regelmäßiges messen mit einem zuverlässigen Gerät, hilft Ihnen Bluthochdruck zu erkennen.

Wir überprüfen Ihr Messgerät kostenlos, innerhalb 24 Stunden. So haben Sie die Sicherheit korrekte Werte zu messen. Gerne erhalten Sie von uns auch Ihr individuelles Blutdrucktagebuch kostenlos.

Aus den Gemeinderatsitzungen vom 16.10.2008 und vom 30.10.2008

Angedacht: Strom sparen bei der Straßenbeleuchtung

Im Gemeinderat wird derzeit darüber nachgedacht, ob man mit effizienterer Technik Strom bei der Straßenbeleuchtung sparen kann. Dazu besuchten zwei Berater der Lechwerke AG die Sitzung. Hintergrund für die Beratung ist, dass Energieeffizienz und Einsparung wichtige Themen zur Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes und für den Klimaschutz sind. Bevor jedoch gespart werden kann, muss investiert werden. Es geht darum, ob alle 773 Straßenleuchten umgerüstet werden oder zunächst nur 32 Leuchtstellen, bei denen die Umrüstung auf energiesparende Leuchtmittel Sinn macht, denn sie besitzen noch die alten Leuchtstoffröhren. In diesen Leuchten könnten die bisher zwei nötigen Röhren gegen jeweils nur eine ausgetauscht werden, die nicht nur weniger Energie verbraucht, sondern auch noch heller ist, als die beiden alten Röhren zusammen.

Neben diesen 32 Straßenleuchten gibt es 109 Natriumdampfleuchten, die gelbes Licht erzeugen und 632 Quecksilberdampfleuchten. Die LEW-Berater werden der Gemeinde nun eine umfassende Rechnung aufmachen, welche Investition sich rechnet. Sicher ist, dass die Natriumdampfleuchten die Leuchten der Zukunft, aber gleichzeitig auch sehr teuer sind. Die Quecksilberdampfleuchten haben langfristig gesehen keine Zukunft, weil in ihnen das giftige Metall-Quecksilber ist. Entscheidend wird die Antwort auf die Frage sein, wie schnell sich die Investition für eine große Lösung auszahlt. Die Umrüstung der 32 Leuchten wird dagegen kaum Probleme bereiten.

Ergebnisse der Straßenverkehrsschau

Ausführlich setzte sich der Gemeinderat mit den Ergebnissen der Straßenverkehrsschau auseinander. Dabei ging es insbesondere um die Bahnübergänge. So wird am Bahnübergang in der Illerstraße auf der Westseite eine Haltelinie aufgebracht und verschiedene Zusatzzeichen gesetzt. Schwerpunktartig wurden die Illerstraße und die Schönebergstraße hinsichtlich der Lärmentwicklung besichtigt. Der Vertreter des Straßenbauamtes sieht keine Verbesserung der Lärmentwicklung bei einer Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h. Zwischenzeitlich wird zur Erhebung der technischen Daten eine Geschwindigkeitsmessung und Verkehrszählung durchgeführt und eine Lärmmessung vorgenommen. Ein weiterer Schwerpunkt war die Schulwegsicherheit der Kinder in der Bahnhofstraße. Auch hier gibt es einen Lösungsansatz, der jetzt verfolgt und dann beschlossen werden soll. Ansonsten besteht nach Ansicht der Vertreter des Landratsamtes Neu-Ulm und der Polizeiinspektion Neu-Ulm kein großer Handlungsbedarf im Straßenverkehr für unsere Gemeinde. Ergänzend wird der Bauhof zugewachsene Verkehrszeichen freischneiden oder ersetzen, die den Verantwortlichen bei der Verkehrsschau aufgefallen waren. Die Ortstafel an der Illertaltangente wird im Süden bis zum Anfang der Bebauung zurückversetzt.

Kindergartenfassade wird hellgelb

Der Kindergarten „Guter Hirte“ wird eine hellgelbe Außenwand bekommen. Das beschloss der Gemeinderat nach der Besichtigung des fast fertigen An- und Umbaus des Krippenbereiches. Zugleich wurde der Architekt beauftragt, die Möglichkeit eines Farbanstriches des Anbaus im Süden zu prüfen. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller berichtete, dass die Gemeinde inzwischen die erste Abschlagszahlung des Zuschusses für den An- und Umbau des Krippenbereiches in Höhe von 90.000 Euro erhalten hat.

Kursangebote der Lindenschule werden fortgeführt

Die seit einem Jahr laufenden Kursangebote in der Lindenschule werden fortgeführt. Sie dienen als Ersatz für den Ausfall von früheren „Kürstuden“. So konnten die Lindenschulekinder beispielsweise einen Italienischkurs und verschiedene Koch- und Bastelkurse besuchen oder das Flötenspiel erlernen. Die Kurse werden von Eltern und Großeltern geleitet und werden mit 5 Euro pro Stunde steuer- und abgabenfrei vergütet. Das von der Gemeinde zu tragende Defizit belief sich im vergangenen Jahr auf 153 Euro.

Für das neue Schuljahr hat der Gemeinderat die bisherige Regelung übernommen. Die Lindenschule legt die Vergütung auf die Kursteilnehmer um und rechnet mit der Gemeindeverwaltung nach Kursabschluss ab. Die Materialkosten werden separat erhoben. Die Kinder der Lindenschule können sich auf eine Vielzahl von interessanten Kursangeboten freuen.

Kindergarten heißt jetzt „Haus des Kindes“

Nach dem Anbau des Krippenbereiches ist die Bezeichnung „Kindergarten“ für die Erziehungs- und Bildungseinrichtung nach Ansicht des Gemeinderates nicht mehr umfassend genug. Allerdings soll der Name „Guter Hirte“ auf jeden Fall erhalten bleiben. Kindergarten und Gemeindeverwaltung hatten die Bezeichnungen „Kindertagesstätte“ und „Kinderzentrum“ vorgeschlagen. Der Gemeinderat einigte sich schließlich nach einer längeren Diskussion auf die Bezeichnung „Haus des Kindes - Guter Hirte“.

Neue Homepage für 3.332 Euro

Der Internetauftritt der Gemeinde wird kräftig überarbeitet. Das hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen. Zuvor wurden den Gemeinderäten zwei Vorschläge vorgestellt, die einerseits der Homepage von Erbach und andererseits dem Internetauftritt von Roggenburg und Illertissen entsprechen. Das Rennen machte schließlich für 3.332 Euro die Firma aus Garching, die schon die Seiten für Roggenburg und Illertissen entworfen hat.



Salon Selma

Ulmer Straße 1a
Bellenberg
Telefon
07306/5135

Seit 36 Jahren in Bellenberg
Innovation & Kreativität

- alle Facetten unserer Frisurenmode



Bestattungsinstitut

EDEMEYER

89269 Vöhringen, Ulmer Str. 21

Tel: 0 73 06 / 60 66

89281 Altenstadt, Memminger Str. 44

Tel: 0 83 37 / 88 95

- Meisterbetrieb - seit 25 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen nach allen Orten des In- und Auslandes
Tag und Nacht erreichbar - jederzeit Hausbesuche -

Kreativität und Qualität
aus dem Meisterbetrieb!
Seit 140 Jahren.

**Wir verwirklichen
Ihre Fensterideen!**

Holz/Alu-Fenster von Hermann-Blösch

Holzfenster
Holzhaustüren
Kunststoff-Fenster
Aluhaustüren

Weißhorner Straße 16
89269 Vöhringen-Illerberg
Tel. (07306) 9604-0 · Fax (07306) 5567
www.Hermann-Blösch.de

**Hermann
Blösch** GmbH

Geburtstagsempfang für Anita Oberdorfer - „Guido-und-Anita-Oberdorfer-Stiftung“ ins Leben gerufen

Anita Oberdorfer, Witwe von Ehrenbürger Guido Oberdorfer, feierte am Freitag, 24. Oktober 2008, ihren 85. Geburtstag. Am 31. Oktober 2008 hat die Gemeinde einen Geburtstagsempfang für sie ausgerichtet. Gleichzeitig wurde die „Guido-und-Anita-Oberdorfer-Stiftung“ im Sitzungssaal der Gemeinde ins Leben gerufen. Grundstock dieser Stiftung ist die Geldspende in Höhe von 100.000 Euro bei der Verabschiedung des früheren Bürgermeisters Roland Bürzle. Zweck der Stiftung ist es, Bürgerinnen und Bürgern, die in Not geraten sind und einen finanziellen Engpass erleben, zu helfen. Außerdem sollen die Bellenberger Vereine eine Unterstützung erhalten können.

Bei der Stiftungserhebung im Sitzungssaal der Gemeinde wurde Anita Oberdorfer von ihren Söhnen Guido, Harald und einem Enkelsohn begleitet. Eingeladen waren die Mitglieder des Gemeinderates, die Vereinsvertreter mit Vereinssprecher Rudolf Dippold, Schulleiterin Christine Zimmerhackl und Kindergartenleiterin Christine Walsler und Familie Moll aus Bellenberg, die mit Anita Oberdorfer eng befreundet ist. Für die musikalische Umrahmung der Feierstunde sorgte ein Bläserensemble der Musikgesellschaft Bellenberg.

Vereinssprecher Rudolf Dippold betonte insbesondere die Verbindung mit den Vereinen und auch die persönliche Freundschaft der Familie Oberdorfer mit der Gemeinde Bellenberg.

Anita Oberdorfer bedankte sich für die zahlreichen Geschenke und für das jahrelange gute Miteinander mit der Gemeinde und schwärmte von früheren Zeiten. Sie brachte zum Ausdruck, dass durch ihre Stiftung jetzt ein Anfang gemacht worden sei und fordert andere Personen auf, über eine Zustiftung nachzudenken. Die Familie Oberdorfer, die die Firma Wap in Bellenberg aufgebaut hat, wohnt jetzt in der Schweiz.

Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller führte in ihrer Rede unter anderem aus:



Die Gratulanten zum 85. Geburtstag von Anita Oberdorfer: Vereinssprecher Rudolf Dippold, Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller und 2. Bürgermeister Helmut Kiechle.



Anita Oberdorfer unterhält sich bestens mit Ehrenbürger Roland Bürzle und 2. Bürgermeister Helmut Kiechle.

„Ein altes Sprichwort sagt: „Glück ist das einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.“ Ganz gemäß nach diesem Sprichwort haben Sie, liebe Frau Oberdorfer, und auch die Gemeinde doppeltes Glück.

- Einmal feiern Sie bei noch rüstiger Gesundheit Ihren 85. Geburtstag, zu dem ich an dieser Stelle Ihnen unsere herzlichsten Glückwünsche überbringen möchte.

- Zum anderen freuen wir uns, dass Sie der Gemeinde die Möglichkeit eröffnet haben, heute die „Guido-und-Anita-Oberdorfer-Stiftung“ ins Leben zu rufen.

Gehen wir kurz zum Ursprung zurück: Mit der Gründung der Firma Wap im Jahre 1961 ist die Familie Oberdorfer und die Gemeinde in eine lang anhaltende Verbindung eingetreten. Die Firma Wap brachte zwei bedeutende Pluspunkte für Bellenberg: Zum einen fanden hier viele Menschen einen Arbeitsplatz, zum anderen nahm die Gemeinde am erfolgreichen Geschäftsverlauf in Form von ausgiebigen Gewerbesteuererträgen teil. Durch diese finanzielle Unterstützung hat unsere Gemeinde viele elementare Ausstattungen wie den Schulhaus- und Kindergartenbau in Angriff nehmen können.

Auch nach dem Rückzug aus dem aktiven Geschäftsleben hat die Familie Oberdorfer, und damit auch Sie, die Gemeinde und ihre Vereine immer großzügig unterstützt. So können wir uns heute schon einmal fragen, ob wir auch dann einen Rathausbrunnen hätten, ohne den Zuschuss aus dem Hause Oberdorfer.

Bei der Verabschiedung unseres Ehrenbürgers Roland Bürzle aus dem Bürgermeisterrat haben Sie uns mit einer Geldspende in Höhe von 100.000 Euro überrascht und äußerst großzügig bedacht.

Ganz Ihrem Wunsch entsprechend, werden wir dieses Geld in der „Guido-und-Anita-Oberdorfer-Stiftung“ hinterlegen und als Sondervermögen der Gemeinde verwalten. So bleibt seine Substanz erhalten. Der Ertrag des Kapitals, die Zinsen, soll jährlich ausgeschüttet werden. Der Stiftungsbeirat wird jeweils Vorschläge für die Verwendung des Geldes unterbreiten. Aus Ihrer Familie wird diesem Beirat Ihr Sohn Rainer Oberdorfer-Bögel angehören – außerdem Otto Eck und meine Person.

Liebe Frau Oberdorfer, seien Sie gewiss, dass wir den finanziellen Grundstock Ihrer Stiftung bewahren und die Erträge gewissenhaft und sorgfältig verteilen werden.

Wir bedanken uns bei Ihnen und auch bei Ihrem verstorbenen Ehemann Guido für Ihre Großzügigkeit und Offenheit unserer Gemeinde gegenüber, die schon jahrelang praktiziert wurde und mit der heutigen Stiftung ihren Höhepunkt erreicht hat.

Als Geburtstagsgeschenk und kleine Geste unserer Hochachtung und Dankes überreiche ich Ihnen unsere neue Wappenuhr in Glas der Gemeinde und einen Blumengruß. Wir wünschen Ihnen, dass Sie noch viele glückliche Stunden in Gesundheit und geistiger Frische erleben können. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie dann bei Ihrem nächsten runden Geburtstag wieder einladen können.

Seien Sie uns jederzeit herzlich willkommen. Wir wünschen uns aufrichtig, dass die Verbindung der Familie Oberdorfer mit der Gemeinde Bellenberg weiterhin so gut aufrecht erhalten wird. Nochmals vielen, vielen Dank und alles Gute.“



Die Stifterin Anita Oberdorfer trägt sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Mit auf dem Bild ihr Sohn Harald Oberdorfer.



Geburtstagsempfang für Anita Oberdorfer.

Bilder: Wolfgang Zeiler.

Schnell - zuverlässig - preiswert
Komplette Renovierung für Haus und Wohnung - alles aus einer Hand!
 Liefern und Verlegen!
Bodenbeläge (Teppich und PVC)
NEU: Fliesenlaminat
 (Klick) und Kork (Klick)
Rauhfaser, Putz- und Streicharbeiten
Fa. BEEGE - Tel. 0174/6693948
Gerne helfen wir Ihnen!

B

**Läufst Du noch?
...oder fährst Du schon.**

**Ihre Fahrschule
in BELLENBERG!**

Vöhringen, Reierstraße 14A im Untergeschoss der Tierarztpraxis Klingbeil
 und Bellenberg, Ulmer Straße 1, Telefon 0 73 06 / 91 97 00 oder 0177 / 5 12 87 43

www.fahrschule-berlinghof.de

**Metzgerei
Reiner Hörmann**
 Memminger
 Straße 8
 89287
 Bellenberg

Telefon
 0 73 06 / 63 43
 Fax 92 22 70

RS Meisterschneiderei - Verkauf - Verleih - Maßanfertigungen - Änderungen -
 Kompetente Beratung - Rund um Service

Traumhaft, elegant und bezaubernd...
 zu fairen Preisen!

**Festkleider
 Mode für
 die Taufe**

Seit Mitte OKTOBER neue KOMMUNIONKLEIDER

Das Fachgeschäft
 für Braut- und
 Festmode

Dietenheimer Str. 10, Illertissen, Tel.: 07303-900122, Di. - Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

IMPRESSUM:
 Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2001 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

Freie Kfz-Werkstatt

Kfz- und Motorrad-Meisterbetrieb

BOSCH

Kraftfahrzeug-
Ausrüstung

Bellenberg

Plattenäcker 10
 Telefon
 07306/928809

Kundendienst
 Reparaturen
 Reifen-Service
 Abgasuntersuchung
 Fahrzeug-Abnahme GTÜ
 Fehlerspeicher-Diagnose

**Auto
 Motorrad
 Roller**

Fachgerecht
 und zu fairen
 Preisen!

Dank für ehrenamtlichen Einsatz - Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereines

Im Mittelpunkt der gut besuchten Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereines stand die Ehrung von 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die die Rabatten und Pflanzinseln der Gemeinde gepflegt haben. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller würdigte ihren Einsatz, die zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen und überreichte ihnen Geschenke. Und dies sind die ehrenamtlichen Gärtner: Marianne Liebner, Kunigunde Martin, Helga Kast, Hans Brüstle, Kreszenz Eberle, Elisabeth Botzenhart, Klara Göppel, Erna Schliefer, Alwine Aumann, Lidia Schuster, Anna Langer, Dorothea Höfer, Erika Zöllner, Wolfgang Übelhör und Friedegund Hunger. In seinem Rückblick auf das Gartenjahr berichtete Vorsitzender Walter Langer von 14 Teilnehmern am Schnittkurs im Garten von Elfriede Betz, der von Stefan Langer geleitet wurde. Mit dem Schützenverein wurde für den Schmuck des Maibaums gesorgt. An vier Tagen übernahm der Obst- und Gartenbauverein in der Landesgartenschau in Neu-Ulm für den Kreisverband Neu-Ulm im Bereich des Glacis die Pflegearbeiten. Kreisfachberater Rudolf Siehler vom Landratsamt Neu-Ulm informierte über den Feuerbrand im Landkreis Neu-Ulm, der auch in 14 Bellenberger Obstgärten auftrat. Die kühle Witterung Mitte Juli sorgte für eine Eindämmung der Plage. Für die Landesgartenschau in Neu-Ulm lieferte man für die „Aktion Süße Fröchtchen“ mehrere Obstsorten für die Ausstellung. Zum Erntedank wurde wieder der Altar in der Kath. Pfarrkirche mit Obst und Gemüse geschmückt. Auch diesmal gab es für die Mitglieder einen interessanten Farblichtbildvortrag. Diesen hielt Gartenbesitzer Ernst Pfeiffer aus Winterrieden über Rosenkultur.



Die Gemeinde Bellenberg ehrte bei der Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereines in der Turn- und Festhalle die ehrenamtlichen freiwilligen Helfer für die Pflegearbeiten an gemeindlichen Anlagen. Unser Bild zeigt die Geehrten mit Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller (rechts) und dem Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereines Walter Langer (Zweiter von rechts).
Bild: Hans Kuhn.

Vorträge der Volkshochschule gehen weiter

Im Rahmen der Volkshochschule haben im vergangenen Monat verschiedene Vorträge in Bellenberg stattgefunden. Richard Ambs referierte über archäologische Funde in unserem Landkreis, insbesondere in Bellenberg. Viele interessierte Zuhörer folgten gespannt seinen Ausführungen.

Mit über 100 Zuhörern war der Vortrag des Apothekers Dr. Frank Henle über die Schüssler Salze besucht. Er erklärte kurz und prägnant die Funktionsweise und den Einsatz dieser Wirkstoffe. Im Anschluss wurden Fragen der Besucher beantwortet.

Die Vortragsreihe der Volkshochschule wird im neuen Jahr 2009 fortgesetzt. Das neue Programmheft der Volkshochschule erscheint am 8. Januar 2009 und wird mit dem Extrablatt verteilt. Es kann auch bei der Gemeinde und in den Geschäftsstellen der Banken abgeholt werden. Bereits ab Weihnachten ist das Programm auf der Internetseite www.vhs-neu-ulm.de hinterlegt.

Sammlungen ok - Reste nicht

Immer häufiger werden von privaten Personen oder Firmen Sammlungen von Gebrauchsgegenständen wie Kleidern, Schuhen, Schrott und neuerdings sogar alten Autoreifen angekündigt. Die Gemeindeverwaltung stellt fest, dass sie – sofern sie dies nicht ausdrücklich bekannt gibt – nichts mit diesen Sammlungen zu tun hat. Bitte entfernen Sie alle Gegenstände, die bei den Sammlungen stehen gelassen wurden, wieder vom öffentlichen Grund oder Verkehrsflächen. Sie helfen damit Kosten zu sparen.

Bürgerversammlung am 25. Oktober 2008

Die Bürgerversammlung war dieses Jahr ausnahmsweise im Herbst, da die Veranstaltung am 30. April 2008 als Bürgerversammlung für die Verabschiedung des scheidenden Bürgermeisters Roland Bürzle hergenommen wurde. Rund 120 Besucher folgten dem Bericht der Bürgermeisterin, der sich mit den Themen Bildung und Erziehung, sprich Kindergarten „Guter Hirte“ und Lindenschule, mit der Bauleitplanung, mit der Ver- und Entsorgung, hier insbesondere mit den Gebühren, dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses, weitere Investitionen und den Finanzen der Gemeinde beschäftigte. Die anschließende Diskussion war sehr zurückhaltend. Hauptthema der Diskussion war das Stoppschild an der Kreuzung Auer Straße/Bahnhofstraße. Dieses Thema wird dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt.

**Faule Kredite weltweit?
Bei uns nicht! Wir sind für
unsere Kunden in Bellenberg da.**

www.rb-iller-roth-guenz.de

Wir stehen mit beiden Beinen fest in der Region und handeln stets verantwortungsbewusst.
Das macht uns zu Ihrem verlässlichen Partner.



**Raiffeisenbank
Iller-Roth-Günz eG**



LOHNSTEUERHILFEVEREIN AKTUELL e.V.

Arbeitnehmern mit ausschliesslich nichtselbständigen Einkünften helfen wir im Rahmen einer Mitgliedschaft bei:

- Einkommensteuererklärung
- Kindergeld
- Lohnsteuerermäßigung
- Riester-Rente
- Kapitaleinkünften*
- Vermietung- und Verpachtung*
- Veräußerungsgeschäften*

* Bei Summe Einnahmen bis 9.000/18.000 Euro



**Beratungsstelle:
Brunnenmähder 13 · 89287 Bellenberg
Leiterin Semiha Gürbüz
Telefon 07306 / 9269999
www.guerbueez.aktuell-verein.de
Beratungstermine nach Vereinbarung.**



Steuern sparen!

Gottesdienstordnung

PFARRGEMEINDE BELLENBERG

Mittwoch 03.12. Hl. Franz Xaver

- 18:00 **Rosenkranz**
18:30 **Lichterrate**, Aloisia Kraska
Georg Reiner mit Eltern - Verst. Brüstle
Alois und Ingeborg Wuchenauer - Verst. Miller
Waltraud Hermanies - Verstorbene Niedermayer
Alfred Edel mit Eltern - **Kerzen 1,- €**

Freitag 05.12. Hl. Anno

- 9:00 **Heilige Messe**, Alois Kratschmann (2. Bruderschaftsmesse)

Samstag 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

- 18:00 **Beichtgelegenheit und Rosenkranz**
18:30 **Vorabendmesse**, - **Büchertisch** -
Alexander Wund mit Ang.
Peter Sälzle
Verstorbene Mang - Kasseckert
Dieter Hirschenberger
Emilie Meder - Margarethe Partsch

Sonntag 07.12. 2. ADVENT

- 9:00 **Rosenkranz**
9:30 **Pfarrgottesdienst**, - **Büchertisch** -
Martin und Franz Nagy
Gertrud Kienle
Magdalena und Otto Blessing
Hedwig Heidl - Anna Gebauer
Gotthard und Magdalena Frank
Opfer für die eigene Kirche

**Wir beten vom 01.12. bis 06.01. immer den
Freudenreichen Rosenkranz**

Diese Woche beten wir den Rosenkranz für unsere Familien

Mittwoch 10.12.

- 15:00 **Krankenkommunion**
18:00 **Rosenkranz**
18:30 **Lichterrate**, Johann und Katharina Pregel
Josef Rudhart mit Angeh.
Max und Scholastika Schiller
Franz Schmid
Jakob und Katharina Wieringer - **Kerzen 1,- €**

Donnerstag 11.12. Hl. Damasus

- 15:00 **Krankenkommunion**

Freitag 12.12. Unsere Liebe Frau in Guadalupe und hl. Franziska

- 9:00 **Heilige Messe**, Emma Riedl (2. Bruderschaftsmesse)
15:00 **Krankenkommunion**

Samstag 13.12. Hl. Odilia und Hl. Luzia

- 18:00 **Beichtgelegenheit und Rosenkranz für die verstorbenen
Franz Rippl, Barbara Rudner und Franz Eberle**
18:30 **Vorabendmesse**, Wilhelm und Hildegard Wiora
Anneliese Aschmer
Josef, Veronika und Ludwig Mayer -
Verstorbene Kepplinger - Grauer
Rosemarie und Amalie Holl
Matthias und Maria Bürzle
**anschließend verkauft der Frauenbund Weihnachtsplätzchen
zugunsten der Renovierung der alten Kirche**

Sonntag 14.12. 3. ADVENT

- 9:00 **Rosenkranz**
9:30 - **Cantamus - Pfarrgottesdienst**, Fritz Zeiler - Verst. Klein
Hans, Irmgard und Angelika Kreitmaier - Verstorbene Saurwein
Johann und Maria Hafner - Johann und Anton Drexler
Verstorbene Martin - Sommer
Hubertus Engelhart - Josef und Anna Rödiger
**Opfer für die eigene Kirche
anschließend verkauft der Frauenbund Weihnachtsplätzchen
zugunsten der Renovierung der alten Kirche**

- 11:00 **Kleinkindergottesdienst** im Pfarrsaal
16:00 **Chorkonzert** Großer Chor und Blasorchester des Nikolaus-
Kopernikus Gymnasiums Weißenhorn "Missa Katharina"
Freiwillige Spende mit Reinerlös für Renovierung alte Kirche

Diese Woche beten wir den Rosenkranz um den Frieden

Mittwoch 17.12.

- 18:00 **Rosenkranz**
18:30 **Lichterrate**, Erwin Rottbauer -
Verst. Göggelmann - Maria und Josef Sailer
Xaver und Cäcilie Müller - Herbert Jung
Anton Konrad mit Angehörigen
Michael und Theresia Blum
Kreszentia und Anton Drexler mit Angehörigen - **Kerzen 1,- €**

Donnerstag 18.12.

- 13:30 **Hl. Messe** mit den Senioren, Josef Schmid
Johann und Adelheid Goth
Heinrich und Paula Lerch
Mina Knieschek mit Angehörigen

Freitag 19.12.

- 9:00 Heilige Messe, Andreas Honsowitz (1. Bruderschaftsmesse)

Samstag 20.12.

- 18:00 **Beichtgelegenheit und Rosenkranz für die verstorbenen
Anton Beckel, Andreas Honsowitz und Adolf Schläger**
18:30 **Vorabendmesse**
Verstorbene Mitglieder Rot-Kreuz-Seniorengruppe
Rosalia Phillips und Paula Heinrich
Otto Betz
Donat Schnatterer
Verstorbene Schwehr - Wolfschläger

Sonntag 21.12. 4. ADVENT

- 9:00 **Rosenkranz**
9:30 **Pfarrgottesdienst**, Balbina und Engelbert Barabeisch -
Johann Schliefer
Oskar Mang - Heinrich Hiebl
Ludovika Rapp - Magdalena Prestel - Kreszentia Weber
Verstorbene Schmidt - Swoboda
Verstorbene Jahrgang 1943
Opfer für die eigene Kirche

Wir beten den Rosenkranz als Dank für das vergangene Jahr

Montag 22.12.

- 19:00 **Bußgottesdienst**

Mittwoch 24.12. HEILIGER ABEND

- 16:00 **Kindermette** - Bitte Opferkästchen mitbringen!
17:30 **Erste Christmette**, Franz Eberle
Hugo und Magdalena Eck - Alexander Kurz
Hugo Kosmowski
22:00 **Zweite Christmette - Pfarrgottesdienst**
Ihr Weihnachtsoffer „Adveniat“

Donnerstag 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

- 9:00 **Rosenkranz**
9:30 - **Folklorechor - Festgottesdienst**, Lidwina Harder
Klaus-Peter Görmiller
Hans Fischer
Klara Mörz - Erwin Jäckle
Kreszentia Waber
Ihr Weihnachtsoffer „Adveniat“

Freitag 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG - Hl. Stephanus

- 9:00 **Rosenkranz**
9:30 **Heiliges Amt**, Ludwig und Kreszentia Rapp mit Ang.
Verst. Hörmann - Stalzer - Hirschberger - Maisch
Johann und Cäcilie Würfel
Franz und Anni Kurz - Anita König
Stefan und Anna Mensch
Opfer für die eigene Kirche
10:30 Frühschoppen im Pfarrsaal

Samstag 27.12. Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

18:00 **Rosenkranz**
18:30 **Vorabendmesse**, Maria Merz
Josef Schöniger
Verstorbene Graf - Sikorski - Dieter Katz
Anton Daubner
Josef, Anna und Marica Schwehr -
Anneliese und Karl Wolfschläger

Sonntag 28.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

9:00 **Rosenkranz**
9:30 **Pfarrgottesdienst**, Guido Oberdorfer
Verstorbene Braumüller - Hösl - Mang - Bettina Türke
Verstorbene Schweigart - Armin und Rudolf Hörmann
Jürgen Fritsch
Johann Stiepan **Opfer für Familienbund**

Mittwoch 31.12. Hl. Silvester

15:00 **Rosenkranz** anschließend
Jahresschlußmesse für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Termine der Pfarrei Bellenberg vom 01. – 31.12.2008

Montag 01.12. 19:00 Gebet der Jugend in Altstadt
musikalische Gestaltung MV Kellmünz
Mittwoch 03.12. 19:30 Pfarrgemeinderatsitzung
Sonntag 14.12. 16:00 **CHORKONZERT**
großer Chor- und Blasorchester des
Nikolaus-Kop. Gymnasiums Weißenhorn
Zur Aufführung kommt: „Missa Katharina“
Freitag 26.12. 10:30 Frühschoppen im Pfarrsaal

Seniorenkreis:

Donnerstag 18.12. 14:00 Seniorennachmittag
„Adventliche Feierstunde“ im Pfarrsaal
Montag 14:00 Seniorengymnastik

Frauenbund:

Dienstag 09.12. 19:30 Adventliche Feier im Pfarrsaal
Der katholische Frauenbund verkauft köstliche Weihnachtsplätzchen zugunsten der Renovierung unserer alten Kirche am 13. und 14.12. nach den Gottesdiensten. Herzlichen Dank den Frauen des FB!

Öffnungszeiten Pfarrbüro (Telefon 6380):

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr
In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro geschlossen!
Zur Abrechnung der Bruderschaftskasse bitten wir um die fehlenden Bruderschaftsbeiträge für das Jahr 2008.

Öffnungszeiten Pfarrbücherei:

Montag 15:30 – 16:30 Uhr Mittwoch 17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag 8:30 – 10:00 Uhr Samstag 15:00 – 16:00 Uhr

Mitteilungen der Pfarrbücherei:

Die Pfarrbücherei ist weiterhin in den bisherigen Räumen des Kindergartens untergebracht.
Wir laden Sie unverbindlich zu einem Besuch in unserer Bücherei ein, um viele neue Bücher, Zeitschriften, CD-Room's usw. zu besichtigen.

Frohe Weihnachten: Joyeux Noel, Kala Christouyenna

- Advent hier und anderswo - Adventswochenende für Familien in Roggenburg

Nur noch wenige Wochen und er steht wieder vor der Tür: Der Advent! Plätzchen backen, Sterne basteln, Tannenzweige schmücken – während wir uns dann mit diesen bekannten Dingen auf Weihnachten vorbereiten, gibt es in anderen Ländern ganz andere Traditionen, die den Weg zum 24. Dezember alljährlich verkürzen: Während es in Estland deftige Festgelage gibt, verehren die Holländer am Nikolaustag ihren „Sinterklaas“ als Schutzpatron der Seefahrer. Jede Kultur hat ihre ganz eigenen Advents- und Weihnachtsrituale – jedoch eines haben alle gemein: Die Menschen gehen erwartungsvoll auf Weihnachten zu! Der Advent bietet national und international unterschiedlichste Facetten, die aus den Wochen vor Weihnachten eine besinnliche, staunende und spannende Zeit machen lassen. Das Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg lädt vom 28. bis 30. November 2008 alle Familien ein, sich zusammen mit anderen auf den Weg zu machen, unsere Traditionen des Advents zu erleben, aber auch die Dinge kennen zu lernen, die die Vorweihnachtszeit in anderen Ländern so besonders machen. Spielen, Basteln und Singen dürfen dabei natürlich genauso wenig fehlen wie Geschichten hören, meditative Impulse und eine Lichterwanderung. Das Wochenende ist geeignet für Familien mit Kindern ab 3 Jahren. Leitung Susanne Merkle und Bernadett Sievers. Beginn 28. November 2008, 18 Uhr, Ende 30. November 2008, 13 Uhr. Information und Anmeldung unter Telefon (07300) 96110 oder www.kloster-roggenburg.de.

Adventszeit in der Brunnen-Apotheke

Christbaumschmücken für unsere Kleinen!
Liebe Kinder, auch dieses Jahr wollen wir in unserer Brunnen-Apotheke unseren Weihnachtsbaum wieder schmücken. Bringt uns euren selbst gebastelten Christbaumschmuck in die Apotheke und auf jeden von Euch wartet ein kleines Geschenk.
Wir freuen uns auf einen tollen schmuckvollen Baum, wie im letzten Jahr!
Dr. Frank Henle und das Team der Brunnen-Apotheke

Plätzchenverkauf zugunsten von „St. Peter und Paul“

Der Katholische Frauenbund verkauft am 3. Adventswochenende, am 13. und 14. Dezember 2008, jeweils nach den Gottesdiensten am Samstagabend und am Sonntagvormittag im Kirchenvorraum selbstgebackene Plätzchen zugunsten der Renovierung der alten Kirche „St. Peter und Paul“. Plätzchenspenden sind herzlich willkommen. Es wird um Anmeldung bei Gertrud Kratschmann, Telefon 31373, oder allen anderen Vorstandsfrauen des Frauenbundes gebeten.

Manfred Lieble

IHR FLIESENFACHGESCHÄFT

*es kommt darauf an
was man daraus macht*

MEISTERBETRIEB

Auer Straße 20 89287 Bellenberg
Tel.: 0 73 06 / 3 42 92 Fax: 0 73 06 / 44 01



Das Bistro Nr. 1 in Bellenberg

„Bistro Gabriel“

Jeden Dienstag und Donnerstag
Mittagstisch gut bürgerlich **5,50**

**Monats-
angebot:
Weinschorle**
0,5 Ltr. € **2,80**

Wir stehen Ihnen auch für kleine Gesellschaften zur Verfügung!

Ebenso können Sie unsere Räumlichkeiten mieten!
Auf Ihren Besuch freut sich Hannelore Scheiffele und Ihr Team

„Dach-Haien“ das Handwerk legen

Die Dachdecker-Innung Schwaben und der Landesinnungsverband des Bayerischen Dachdeckerhandwerks will gegen sogenannte „Dach-Haie“ vorgehen. Diese Betrüger betreiben eine „reine Abzocke von Senioren“. In Absprache mit der Kriminalpolizei, Zoll/Finanzkontrolle Schwarzarbeit, Gewerbeaufsicht, Finanzämtern, der Berufsgenossenschaft BAU und der Handwerkskammer Schwaben soll ein Netzwerk gegründet werden, um noch schneller und wirksamer gegen unseriöse Handwerker vorzugehen, die in erster Linie ältere Hausbesitzer im Visier haben. An der Haustüre, aber auch mit zahlreichen anderen Tricks, werden den Senioren überbeuerte und meist unnötige Dachreparaturen und Komplettansanierungen verkauft.

Die Empfehlung des Netzwerks: Generell sollte jeder Hausbesitzer, der an der Haustüre zur Unterschrift unter dubiose Reparaturaufträge gedrängt wird, sofort die nächste Polizeidienststelle oder die Dachdecker-Innung Schwaben Telefon (09074) 2062, benachrichtigen. Gezielt werden diese Stellen dann in enger, gemeinsamer Zusammenarbeit Maßnahmen einleiten, um den unseriösen Dachdeckern schnellstmöglich das Handwerk legen.

Feuerwerk außerhalb der Silvesternacht genehmigungspflichtig

Das Zünden von Feuerwerkskörpern ist ausschließlich in der Silvesternacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar gestattet. Wer zum Beispiel zu einer Hochzeit oder einem runden Geburtstag außerhalb der Silvesternacht ein Feuerwerk veranstalten will, benötigt eine Sondergenehmigung der Gemeindeverwaltung.

Bitte setzen Sie sich in diesem Fall ca. einen Monat vor dem geplanten Termin mit dem Bürgerbüro der Gemeinde Bellenberg unter Telefon 7840 in Verbindung.

„Spikes für Senioren“ - Rot-Kreuz-Seniorengruppe fand Sponsoren

Für die bevorstehende Winterzeit sollen die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde gut gerüstet sein. Ein mit Spikes bestücktes, um den Schuhabsatz zu spannendes Gummiteil, wird die Rot-Kreuz-Seniorengruppe deshalb bereitstellen. Unterstützung fanden die Rot-Kreuz-Senioren durch eine Vielzahl von Spendern. So bekamen sie Geld von 22 Bellenberger Personen und Firmen, sechs Firmen und Personen aus Illertissen unterstützen das Projekt genauso wie drei Firmen aus Vöhringen. Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe bedankt sich für die Spendenbereitschaft und Unterstützung.

Die nächste Zusammenkunft der Rot-Kreuz-Seniorengruppe findet am Dienstag, 25. November 2008, 14 Uhr, statt.



Neuer Radlader für den Bauhof übergeben

Thomas Macho von der Süddeutschen Baumaschinen Handels-GmbH übergab das neue Allroundfahrzeug für die Mitarbeiter des Bauhofes. Er stellte klar, dass dieses Fahrzeug eine maximale Sicherheit für die Fahrer bietet und vielseitig einsetzbar ist. Besondere Stärken liegen im Teleskopkran, in der Zulassung für 40 km/h und darin, dass zwei Personen in der Fahrerkabine Platz haben. Unser Bild zeigt Thomas Macho (Vierter von links) mit den Bauhofmitarbeitern, Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller und Dipl.-Ing. Gerd Reitz (rechts).
Bild: Gemeindeverwaltung.

Gewerbeschau 2009

Die Gemeinde plant im Frühjahr 2009 die vierte Gewerbeschau in Bellenberg zu veranstalten. Dazu treffen sich alle interessierten Gewerbetreibenden am Montag, 24. November 2008, 19 Uhr, im Sängerkloster der Bürgerstuben in der Turn- und Festhalle. Bei dieser Besprechung sollen vor allem der Termin, der Ort, das Konzept und die Kosten festgelegt werden.

Elternsprechabend und Elternversammlung an der Wirtschaftsschule Senden

Am Montag, 1. Dezember 2008, findet in der Zeit von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr der erste allgemeine Elternsprechabend an der Wirtschaftsschule Senden statt. Um möglichst vielen Eltern ein Gespräch mit möglichst vielen Lehrern zu ermöglichen, ist die Sprechzeit bei den einzelnen Lehrkräften zeitlich beschränkt. Bei größeren Problemen wird gebeten, die entsprechende Lehrkraft während der regulären wöchentlichen Sprechstunde aufzusuchen. Um 19.15 Uhr beginnt dann eine Elternversammlung der Klassen 9 bis 10z, in der es um Fragen der Berufswahl und Informationen über Hilfen der Berufsberatung geht. Referent ist der Berufsberater der Arbeitsagentur. Es wird empfohlen, den Parkplatz bei der Dreifachturnhalle zu benutzen, um Verkehrsbehinderungen in der Lange Straße zu vermeiden.

Caravan Bauer

carado
made in Germany

Edgar Bauer - Werkstraße 4
89287 Bellenberg
Tel. 07306 / 92 91 27
Fax 07306 / 92 91 37
www.caravanverleih-bauer.de

Vermietung - Neufahrzeuge - Zubehör

Wir kaufen Ihren Gebrauchten und bewerten Ihren kostenlos!



TOYOTA



LIEBER ZU EITEL ALS ZU TEUER.

Illertissen,
Josef-Henle-Str. 3,
Tel. 07303/92 82 00

Kinderbuchausstellung in Roggenburg

Das grüne Bilderbuch - Entdeckungen in Wald und Wiese

Bunte Blumen, dunkle Tannen, singende Vögel und lustige Erdbewohner – all diese Dinge kann man entdecken, wenn man mit offenen Augen durch Wald und Wiese spaziert. Das Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg lädt auch in diesem Jahr wieder dazu ein, die Kinderbuchausstellung, die vom 21. bis 23. November 2008 stattfindet, zu besuchen. Dabei stehen die Dinge im Mittelpunkt, die es draußen in der Natur zu erkunden gibt! Es besteht die Möglichkeit, in einer Vielzahl ausgewählter Bücher zu schmökern und zu staunen, denn was unsere Wiesen und Wälder alles zu bieten haben, ist spannend und kann sehr beeindruckend sein.

In verschiedenen Workshops kann man schöne, interessante und aufregende Sachen erleben, ausprobieren oder basteln, die mit unserer Umwelt in Zusammenhang stehen.

Ein Höhepunkt der Ausstellung wird natürlich wieder das Puppentheater Schlabbergosch sein, das in diesem Jahr am Sonntag, 23. November 2008, um 11.30 Uhr und um 15 Uhr von Wintergeschichten aus dem Märchenkoffer erzählt.

Öffnungszeiten: 10 Uhr bis 17 Uhr im Haus für Kunst und Kultur, Eintritt frei. Information unter Telefon (07300) 96110 oder www.kloster-roggenburg.de.

Programmorschau:

Freitag, 21. November 2008, 10 Uhr, Eröffnung mit bunter Vorleseaktion und dem Kindergarten Biberach; Samstag, 22. November 2008, 10 bis 14 Uhr, Spannender Kindertag für Kinder ab 4 Jahren (Anmeldung erforderlich); 13.15 Uhr bis 17 Uhr, Workshops zum Mitmachen; Sonntag, 23. November 2008, 10 Uhr, Familiengottesdienst; 11.30 Uhr und 15 Uhr, Puppentheater Schlabbergosch mit Wintergeschichten aus dem Märchenkoffer; dazwischen: Workshops zum Mitmachen.

Die Dienstagtermine der Rot-Kreuz-Seniorengruppe in 2008

Dienstag, 25. November 2008, 14 Uhr: Nikolausfeier mit einem Vortrag über „Physiotherapie“ von Beate Steinhilf mit Besuch der Kindergartenkinder. Dienstag, 16. Dezember 2008, 14 Uhr: Weihnachtsfeier mit den Ade's.

Neuer Elternbeirat an der Lindenschule

Die Eltern der Kinder in der Lindenschule haben den Elternbeirat gewählt. Die Mitglieder sind Ursula Buchmann (Vorsitzende), Angela Horlacher (Stellvertretende Vorsitzende), Sabine Neugebauer (Schriftführerin) und Andreas Kaiser (Kassenwart). Weitere Elternbeiräte sind Kathrin Schindler, Anja Fahrenschnon, Bettina Blankenberg-Knittel und Silvia Rapp.

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ in Illertissen

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Neu-Ulm, führt am Samstag, 6. Dezember 2008, 8 bis 16 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Illertissen, Stauffenbergstraße 3, einen Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, S oder T (alt 1, 3, 4 und 5) durch. In diesen vier Doppelstunden erlernen und üben die Teilnehmer insbesondere die wichtigsten Maßnahmen zur Versorgung von Unfallopfern. Kosten 30 Euro. Voranmeldung unter Telefon (07303) 974410.

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis in Arbeit -

Mitarbeit der Senioren erwünscht

Landrat Erich Josef Geßner hat das Konzept für die Zukunft von Senioren im Landkreis vorgestellt. Hier der Wortlaut:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Zahl der älteren Menschen – und damit auch die Zahl derjenigen, die Unterstützung oder Hilfe benötigen – wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Gleichzeitig ändern sich auch die Wünsche und Bedürfnisse der älteren Generation: Familiäre Unterstützung wird möglicherweise zurückgehen, soziale Netzwerke werden an Bedeutung gewinnen, aber auch die Vorstellungen und Möglichkeiten des Wohnens im Alter werden immer differenzierter.

Aus diesem Grund sollen bei der Entwicklung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises selbst im Rahmen einer Befragung zu Wort kommen.

Wir möchten mehr zu ihrer Wohn- und Lebenssituation, aber auch zu ihren Vorstellungen und Wünschen erfahren, damit ihnen die Gemeinden und der Landkreis Neu-Ulm ein noch besseres Versorgungsangebot bereitstellen können.

Ich möchte Sie deshalb ganz herzlich bitten, den Fragebogen auszufüllen und ihn bis zum 1. Dezember 2008 im beiliegenden Rückantwortkuvert an das Institut SAGS zurückzusenden.

Selbstverständlich ist die Teilnahme an der Befragung freiwillig und anonym. Ihre Adresse wurde von Ihrer Gemeinde im Rahmen einer Zufallsstichprobe ausgewählt. Tragen Sie deshalb keinen Namen oder Adresse auf dem Fragebogen ein!

Für die Verbesserung der Qualität des zukünftigen Angebots in Ihrer Gemeinde bzw. im Landkreis Neu-Ulm ist Ihre Teilnahme an der Befragung aber von großer Bedeutung.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Dr. Jaufmann bzw. Herr Rindsfüßer vom Institut SAGS in Augsburg unter Telefon (0821) 346298-0 gerne zur Verfügung.

Vielen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Mitwirkung.

Mit freundlichem Gruß, Ihr Erich Josef Geßner, Landrat

Der Fragebogen wird einzelnen, zufällig ausgewählten Bürgerinnen und Bürgern zugeschickt.

Adventsfeier des ASV-Seniorentreffs

Die Mitglieder des ASV-Seniorentreffs sind am Mittwoch, 3. Dezember 2008, um 14 Uhr, zur Adventsfeier ins Schützenheim eingeladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch das 15-jährige Bestehen der Gruppe gefeiert. Das verantwortliche Team freut sich über zahlreichen Besuch.

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Haumüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder ungeraden Woche. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 6 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 15 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Altpapier: Abholung am Samstag, 22. November 2008. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 16 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeder erste Samstag im Monat von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 qm pauschal 42 EUR, pro angefangenem qm 84 EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 18 Euro je Tonne, 9 Euro pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin „sauber“ bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

Gedenken an Anton Beckel

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe hat ihren Leiter und Initiator verloren. Anton Beckel verlor den Kampf gegen eine längere Krankheit. Seine ganze Kraft und seine Ideen setzte Anton Beckel bis zuletzt, auch noch vom Krankenbett aus, für die Seniorengruppe ein. Dafür sagt die Rot-Kreuz-Seniorengruppe: Danke.



Musikgesellschaft übt für das 33. Weihnachtskonzert

Die 48 Musikerinnen und Musiker bereiten sich in diesen Wochen mit intensiven Gesamt- und Registerproben auf ihr 33. Weihnachtskonzert vor. Das Weihnachtskonzert findet am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2008, um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle statt. Mit traditioneller und moderner Blasmusik wollen die Musikerinnen und Musiker ein weiteres Mal ihr Können unter Beweis stellen. Verschiedene Bläsergruppen werden den weihnachtlichen Teil vor dem Konzert mit besinnlichen Weisen und passenden Vorträgen gestalten. Die Musikgesellschaft lädt die Bellenberger sowie alle Musikfreunde aus Nah und Fern zum Weihnachtskonzert recht herzlich ein. Der Vorverkauf der nummerierten Sitzplätze beginnt am Montag, 8. Dezember 2008, in der Gemeindeverwaltung im Rathaus. Unser Bild zeigt die Musikgesellschaft bei den Proben. Bild: Musikgesellschaft.

Keine Zeit zum Blut spenden

So mancher Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufes zur Blutspendeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes in seiner ersten Reaktion sagen: „Dazu habe ich keine Zeit.“ Dieser Satz ist zu einem Symptom für das Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizuteilen und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern? Für eine Blutspende zum Beispiel? Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit für ihn genommen hat, ohne Dank und Anerkennung, einfach so. Die nächste Blutspendeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes findet am Dienstag, 2. Dezember 2008, 17 Uhr bis 20.30 Uhr, Rot-Kreuz-Haus in Bellenberg, statt.

Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 18. Dezember 2008. Redaktionsschluss ist am Freitag, 5. Dezember 2008.



**Freude am Backen
im eigenen Herd!**

Alles für Haus- & Hobbybäcker

...backen wie die Profis

Am Mühlholz 6 • 89287 Bellenberg • **Öffnungszeiten**
Hobbybäcker-Direkt: Mo. / Mi. und Fr. von 9 - 18 Uhr



www.hobbybaecker.de



Zweitklässler mit der Lupe unterwegs - Dann „Heckenfrühstück“

Mit Becherlupen im Gepäck machten sich die beiden zweiten Klassen der Lindenschule bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg zum Schlossbergwald, um die Heckensträucher und ihre Früchte in der Natur zu untersuchen. Die Schülerinnen und Schüler hatten ein waches Auge und erkannten an allen Ecken und Enden bekannte Sträucher. Ein leichter Wind ließ die bunten Blätter auf die Kinderschar herabschweben. Auf dem Weg in Richtung Riedhof meinte es die warme Herbstsonne besonders gut und ließ sämtliche Fliegen, Käfer und Spinnen noch einmal aus ihren Verstecken herauskommen, die von den Kindern genau unter die Lupen genommen wurden. So lebten sie ihren Forscherdrang aus. Auf dem Rückweg durch den Wald waren sie nach einer Stillephase erstaunt über die vielen verschiedenen Geräusche, die sie hören konnten. Nach einem kurzen Abstecher auf den Spielplatz machten sich die Klassen auf den Heimweg und freuten sich schon auf den nächsten Tag. Da war das „Heckenfrühstück“ angesagt. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Schülermuttis, die die Kinder begleitet haben. Unsere Bilder zeigen die beiden Klassen unterwegs und in der Klasse mit ihrer Ausbeute.

Bilder: Lindenschule.





Heckenfrühstück in den Klassen 2a und 2b

Schon an der Garderobe hörte man Geschirr klirren, in den beiden Klassenzimmern der Lindenschule duftete es bereits nach frischen Semmeln und Dampf stieg über den Teekannen auf. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen bereiteten mit ihren Lehrerinnen ein leckeres Frühstück aus den Gaben der Natur zu: Hagebutten-, Himbeer-, Brombeer- und Waldfrüchtemarmelade, dunkles und helles Holundergelee, Holundersirup, Haselnüsse, Brombeer- und Hagebuttentee stand auf dem Frühstücksbüffet. Jeder deckte sich seinen Platz mit Serviette, Tasse, Teller und Besteck. Dann kam die Qual der Wahl. Die Kinder konnten sich kaum entscheiden, was sie sich auf ihre frischen Buttersemmeln streichen sollten. Jeder probierte mehrere Sorten der leckeren Sachen, auch der Tee schmeckte vorzüglich. Zum Abschluss knabberten sie noch Haselnüsse. Es herrschte die einstimmige Meinung: „Heute war die Schule besonders schön!“ Unser Bild zeigt die Schülerinnen und Schüler vor den Gaben der Natur.

Bild: Lindenschule.

Wo ist was los?

Samstag, 22.11.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

Samstag, 22.11.

Gesundheitstag, Lindenschule

Samstag, 22.11.

Kameradschaftsabend, Musikgesellschaft, Schützenheim

Sonntag, 23.11.

Konzert der Music-Kids, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Sonntag, 30.11.

Krippenausstellung, Mädchengruppe der Kath. Pfarrei, Pfarrsaal

Samstag, 6.12.

Weihnachtsfeier, Motorradclub, Vereinsheim im Bahnhof

Samstag/Sonntag, 6./7.12.

Weihnachtsbasar, Drachenbläser, Rathausplatz

Dienstag, 9.12.

Adventsfeier, Kath. Frauenbund, Pfarrsaal

Freitag, 12.12.

Weihnachtsfeier, Modellbauclub, Vereinsheim im Bahnhof

Samstag, 13.12.

Weihnachtsfeier, Eishockeyclub, Sportgaststätte

Samstag/Sonntag, 13./14.12.

Skikurs, Athletiksportverein

Samstag, 13.12.

Weihnachtsfeier, Veteranen- und Soldatenverein, Sängerkreis der Bürgerstuben

Samstag/Sonntag, 13./14.12.

Plätzchenverkauf nach der Kirche, Kath. Frauenbund

Sonntag, 14.12.

Weihnachtsfeier, VdK, Bürgerstuben

Samstag, 20.12.

Weihnachtsfeier, Schützenverein, Schützenheim

Samstag, 20.12.

Weihnachtsfeier, Fußballverein, Sportgaststätte



Maria und Eugen Paulus feierten Goldene Hochzeit

Der in der Region bekannte Blasmusiker Eugen Paulus feierte mit seiner Ehefrau Maria das Fest der Goldenen Hochzeit. Bei einem Gottesdienst in der Pfarrkirche „Unsere liebe Frau vom Rosenkranz“ musizierte die Musikgesellschaft für ihren Ehrendirigenten.

Eugen Paulus, in Ulm geboren, zeigte schon in der Jugend sein Talent für die Blasmusik. Die Musikkapelle Betlinshausen half er mit aus der Taufe zu heben und dirigierte sie fünf Jahre. Besondere Verdienste erwarb er sich bei den „Bellenberger Musikanten“, die er 21 Jahre von 1963 bis 1984 dirigierte. Spaß hatte Eugen Paulus auch als Torwart beim Fußballverein Bellenberg und der Sportvereinigung Au. Zudem war er mehrere Jahre zweiter Vorsitzender des Veteranen- und Soldatenvereins.

Ehefrau Maria, geborene Müller, stammt aus einer Landwirtschaftsfamilie in Au. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller übermittelte Glückwünsche der Gemeinde und überreichte Blumen in den Farben des Bellenberger Gemeindepappens sowie die neue Wappenschale Bellenbergs. Auch eine Abordnung der Musikkapelle aus Biberwier in Tirol mit dem einstigen Vorsitzenden Arthur Wörz fand sich als Gratulant ein. Unser Bild zeigt das Jubelpaar mit Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller.

Bild: Hans Kuhn.



Im Rahmen ihres Herbstfestes hat die Seniorengruppe des Roten Kreuzes langjährige Mitglieder geehrt. Die Geehrten waren Elisabeth Schindelmayr (88), Dora Ilg (92) und Maria Bader (94), Vöhringen. Anlässlich des Festes war der Saal des Rot-Kreuz-Hauses mit buntem Laub und Erntegaben geschmückt worden. Den Geehrten überreichte der Stellvertretende Leiter der Seniorengruppe, Siegfried Welte, Urkunden. Zweiter Bürgermeister Helmut Kiechle überbrachte den Geehrten herzliche Glückwünsche und übermittelte die Grüße der Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller. Sie ließ den versammelten Senioren ausrichten, dass die Unterstützung der Seniorengruppe gesichert sei. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Elisabeth Schindelmayr, Dora Ilg, Zweiten Bürgermeister Helmut Kiechle, Siegfried Welte und Maria Bader.

Bild: Hans Kuhn.

Verwertung (Entsorgung) von A - Z

	Wertstoffhof	Wertstoffmisch	Verfallsammlung	Problemstoffsammlung
Altfett (Speisefett, Speiseöl, Frittierfett, gehärtetes Pflanzentett, abgeschöpftes Fett von Soßen) - Anlieferung in verschließbaren, dichten Behältern, nicht in Glasbehältern	X			
Altholz	X			
Altkleider	X	X		
Altmedikamente				X
Altpapier	X	X	X	
Aluminium* : Schalen, Einwickelfolie, Tuben - keine Annahme von alubedampfter Folie, z. B. Kaffeetüten oder Tüten mit Alubeschichtung, keine Durchdrückpackungen von Tabletten	X			
Autobatterien				X
Batterien	x u. Rathaus			
Bauschutt : Beton, Dachziegel, Flachglasscherben, Fliesen, Glasbausteine, Keramik, Natursteine, Rigipsplatten, Sanitärkeramik und Ziegelsteine - Begrenzung auf 10 x 10-l-Eimer	X			
Bremsflüssigkeit				X
CD, DVD	Rathaus			
Dosen	X			
Druckerpatronen	X			
Dispersionsfarben				X
Elektro- und Elektronikgeräte Sammelgruppe 1: Haushaltsgroßgeräte : Waschmaschinen, Trockner, Herde, Geschirrspüler, Mikrowelle Sammelgruppe 2: Kühlgeräte : Kühlschränke, Gefriergeräte Sammelgruppe 3: Informations- und Telekommunikationsgeräte u. Geräte aus der Unterhaltungselektronik : Fernsehgeräte, Cassettendecks, Radiogeräte, Videogeräte, Tastaturen, Kopierer, Monitore, Drucker, PC's Sammelgruppe 4: Gasentladungslampen : Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen etc. Sammelgruppe 5: Haushaltskleingeräte, Sport- und Freizeitgeräte, Spielzeug, elektrische und elektronische Werkzeuge : Staubsauger, Toaster, Fritteusen, Sägen, Kaffeemaschinen, Bohr- und Nähmaschinen	X			
Farben/Lacke				X
Chemikalien				X
Glas	X	X		
Getränkkartons*	X			
Grüngut/Gartenabfälle	X			
Kartonagen*	X			
Korken	X			
Kunststoffbecher*	X			
Kunststofffolien*	X			
Kunststoffflaschen*	X			
Kühlerflüssigkeit				X
Laugen				X
Leichtverpackungen*	X			
Lösemittel				X
Leuchtstoffröhren	X			
Mischkunststoffe*	X			
PE-Folien*	X			
PE-Hohlkörper*	X			
Pflanzenschutzmittel				X
Säuren				X
Schrott : Aluminium u. Eisenteile, Metallrollläden, Nägel u. alle anderen Metallgegenstände	X			
Schuhe	X	X		
Sonstige Verbunde*	X			
Styropor/Verpackungschips*	X			
Tonerkartuschen	X			
Weißblech	X	X		

*Verkaufsverpackungen: Annahme gebrauchter, restentleerter Verkaufsverpackungen von privaten Haushalten und Kleinbetrieben bis zu 1 cbm

Bellenberg.
Da kaufe ich ein.

... weil ich mir
weite Wege spare.

**Denn: Nahversorgung
ist Lebensqualität.**

CITROËN im



**89287 Bellenberg
Ulmer Straße 26
Tel. (0 73 06) 80 88**



Schnell zugreifen!

Immobilienangebote in Bellenberg und Umgebung

Häuser

Bellenberg: Exklusives Wohnhaus, Baujahr 2001, Wfl. ca. 150 m², Grundstück ca. 1025 m², zusätzlich ca. 100 m² Nutzfläche, Heizung: Erdwärme und Kaminofen, hochwertige Ausstattung, Doppelgarage, bevorzugte Wohnlage. Dieses nicht alltägliche Haus ist kurzfristig frei! **€ 550.000,-**

Bellenberg: Neuwertige Doppelhaushälfte, Baujahr 2000, Wfl. ca. 150 m², Grundstück ca. 262 m², 1 Garage und 2 Carports. Dieses top gepflegte Objekt ist kurzfristig frei! **€ 224.000,-**

Bellenberg: Kleines Einfamilienhaus mit ca. 90 m² Wfl., Grundstück ca. 189 m². Dieses gemütliche Häuschen ist sofort frei! **€ 95.000,-**

Bei Krumbach: Älteres Bauernhaus, mind. 130 Jahre alt, guter Zustand, Garagen, Grundstück ca. 1267 m². Übernahme kurzfristig möglich **€ 110.000,-**

Wohnungen

Bellenberg: 3-Zimmer-Eigentumswohnung, toll renoviert, ca. 82 m² Wfl. im 1. OG, kleine Wohneinheit, Garage, Gartenanteil, kurzfristig frei! **€ 80.000,-**

Bellenberg: Moderne 3-Zimmer-Eigentumswohnung, Bauj. 1995, individuell aufgeteilte Whg. im Erdgeschoss mit Terrassenbenutzung, TG-Stellplatz und KFZ-Stellplatz. Bezug kurzfristig möglich **€ 99.000,-**

Vöhringen: 3-Zimmer-Eigentumswohnung im 3. OG mit Aufzug, Wfl. ca. 76,50 m². Diese toll renovierte Wohnung ist sofort frei! **€ 92.000,-**

Vöhringen: 2-Zimmer-Eigentumswohnung im 2. OG, Wohnfläche ca. 58 m², Bj. 1954, sofort frei! **€ 50.000,-**

Ihre Ansprechpartner in der Sparkassen-Geschäftsstelle Bellenberg:

Frau Johanna Höß (07306) 95008-770
Herr Rainer Huber (07306) 781735

Für vorgemerkte Kunden unseres Hauses suchen wir in unserer Region:

- Eigentumswohnungen
- Reihenhäuser/DHH
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Grundstücke

